

Pir Zia Inayat Khan



DIE MYSTIK DES EWIGEN SEINS

Leitfaden für die innere Reise



VERLAG
HEILBRONN

Pir Zia Inayat Khan

DIE MYSTIK DES EWIGEN SEINS

Leitfaden für die
innere Reise



Titel der englischen Originalausgabe:

„Immortality: A Traveller's Guide“

© Omega Publications Inc., 2023

Pir Zia Inayat Khan

Die Mystik des ewigen Seins

Leitfaden für die innere Reise

Übersetzung: Farah Lenser

Lektorat: Uta Maria Baur; Korrektorat: Ellen Konrad

Umschlag: Martina Berge, www.martinaberge.de

Innenlayout: Josef Ries

Iris-Motiv Cover: AdobeStock_404316230

1. Auflage 2025

Verlag Heilbronn

Kaiser-Heinrich-Straße 37

82398 Polling, Deutschland

Verkehrsnummer 14894

www.verlag-heilbronn.de

info@verlag-heilbronn.de

ISBN: 978-3-936246-55-1

Alle Rechte vorbehalten, © Verlag Heilbronn

Gedruckt in Tschechien

Druckfarben auf pflanzlicher Basis



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Autors	7
Vorwort der Herausgeber	9
Kapitel 1 bis 180	
Texte aus „Die Seele – woher und wohin“ von Hazrat Inayat Khan, mit Kommentaren und Meditationen	11
Querverweise	372
Über den Autor	380
Bücher des Autors und Literaturhinweise	381

Vorwort des Autors

„Die Seele – woher und wohin“ ist die Aufzeichnung einer Vortragsreihe, die Hazrat Inayat Khan 1923 während der Sommerschule in Suresnes bei Paris hielt. In diesen Vorträgen zeichnete er die Reise der menschlichen Seele von ihrem Ursprung bis zu ihrer letztendlichen Bestimmung nach. Obwohl noch relativ unbekannt ist diese Darstellung der seelischen Wanderschaft ein Meisterwerk der mystischen Literatur. Anders als die meisten Werke dieser Art beruht dieses auf der soliden Grundlage der direkten spirituellen Erfahrung des Autors und nicht auf den theologischen Spekulationen vorangegangener Jahrhunderte. In dieser Hinsicht ist „Die Seele“ ein Buch von unschätzbarer Bedeutung und Tragweite, voller wegweisender Impulse.

Hunderte von Kommentaren und Erläuterungen würden nicht ausreichen, um die Bedeutungsfülle auszuschöpfen, die von diesem Werk ausgehen. Es ist zu hoffen, dass dieser kleine Band, der jetzt ein Jahrhundert nach den Vorträgen von Hazrat Inayat Khan erscheint, nur der erste Beitrag von vielen weiteren Interpretationshilfen sein wird.

Verweise und Anspielungen auf Erkenntnisse verschiedener Schriften der Weltliteratur können im Text „Die Seele“ entdeckt werden, ebenso wie Anklänge und Übereinstimmungen mit den Philosophien Plotins, Shankaracharyas, Ibn Arabis und anderer großer Denker. Diesen Zusammenhängen nachzugehen ist jedoch nicht die Absicht dieses Buches. Das Ziel ist vielmehr, die

Leser zu einer persönlichen Erkundungsreise zu den von Inayat Khan beschriebenen Seins erfahrungen einzuladen.

Die fett gedruckten Passagen, die jedem nummerierten Abschnitt vorangestellt sind, enthalten eine kurze Zusammenfassung des wesentlichen Inhalts des originalen Textes „Die Seele“. Da das vorliegende Buch eher ein elementarer Schlüssel zu Inayat Khans Meisterwerk als eine erklärende Analyse des Ganzen darstellen soll, wurde hier die Regel „weniger ist mehr“ angewandt. Leser, die sich in die Gesamtheit des Werks „Die Seele“ vertiefen möchten, werden ermutigt, die Jubiläumsausgabe, Band 1 zu lesen oder „Die Seele – woher und wohin“¹, die beide die vollständigen Vorträge sowie Inayat Khans Antworten auf Fragen seiner Zuhörer enthalten. Am Ende des Buchs finden sich Querverweise, die angeben, an welcher Stelle die Abschnitte in dieser verkürzten Version im kompletten Text dieser beiden Publikationen zu finden sind.

Den fett gedruckten Passagen folgt jeweils ein Kommentar in normaler Schrift. Die Intention dieser Texte ist es, die Erkenntnisse und Einsichten in Inayat Khans eigenen Worten zu übermitteln und behutsam einige ihrer Zwischentöne und Nuancen zu unterstreichen.

Darauf folgt ein Text mit der Überschrift „Meditation“. In diesen wird der Leser und die Leserin zu einer Kontemplation eingeladen, die zu dem von Inayat Khan formulierten Thema in Beziehung steht. Einige dieser

¹ „Das innere Leben“, Jubiläumsausgabe Band 1, Hazrat Inayat Khan, Verlag Heilbronn 2018 und „Die Seele – woher und wohin“, Hazrat Inayat Khan, Verlag Heilbronn, 2. neu übersetzte Auflage 2019 (Erstausgabe 2003)

Kontemplationen erscheinen in Form von Übungen, die in einer einzelnen Sitzung praktiziert werden können, während andere eine Art von Orientierung bieten, die eher fortlaufender Natur sind. Anstatt das Buch in einem durchzulesen, werden die Lesenden ermutigt, es langsam durchzugehen, innezuhalten und sich mit den im Text enthaltenen Übungen zu beschäftigen und vertraut zu machen. Auf diese Weise kann sich das Buch als sehr umfangreich erweisen.

Mit dem Herzen aufgenommen zeigen sich die Entschlüsse von Hazrat Inayat Khan als eine Kraft, die unseren Vorstellungshorizont enorm erweitert. Zudem kann es unser Verständnis darüber, wer wir sind, tiefgreifend transformieren. Mache dich bereit, liebe Leserin, lieber Leser, die verzweigten Wege des inneren Universums zu erforschen und einen Einblick in die Bedeutung all dessen zu erfahren.

Pir Zia Inayat Khan

Vorwort der Herausgeber

Was macht unser Menschsein aus? Was ist die Seele?
Woher kommen und wohin gehen wir?

Das vorliegende Buch eröffnet mit seinen Antworten auf diese zentralen Fragen einen Raum für eine erfahrungsbasierte Annäherung an die kaum fassbare Dimension der Beziehung zwischen unserem begrenzten rationalen Verstand und der ewigen Seele.

Die uns Menschen immanente Sehnsucht nach Transzendenz und das Streben nach Grenzerweiterung kann Tore öffnen und uns bisher verborgene und nicht sichtbare Ebenen des Seins hier und heute erkennbar und erfahrbar werden lassen.

Wir sind nicht nur physische Wesen, sondern eine Symbiose aus Körper, Geist und Seele. Der Autor erinnert uns daran, dass wir uns dieser Ebenen häufig nicht bewusst sind und daher den physischen Tod für das Ende des Lebens halten. Durch die Erkenntnis, dass wir diese drei Ebenen in uns tragen, wird uns bewusst, dass der physische Tod nicht das Ende ist.

Laut Hazrat Inayat Khan beinhaltet der Kosmos diese drei grundlegenden Dimensionen der Manifestation: Wir sind nicht nur physisch verkörpert (Ebene der Menschen und Tiere), sondern haben ebenso eine mentale Identität (Dschninn-Ebene – die Welt der Gedanken-, Fantasie-, Bilder und Empfindungsformen) und sind auch engelsgleiche Wesen (Ebene der Seele). Unser physisches Selbst ist eingebettet in die kosmische Dimension, ins Universum. Unser Geist ist Teil des Universellen Geistes und unsere Seele Teil der Universellen Seele.

In einer unendlichen Weiterentwicklung, Erneuerung und immer tiefer gehenden Erfahrung des Göttlichen sieht und spürt sich der Mensch in diesem „Trikosmos“ (Pir Zia Inayat Khan) ständig neu.

Mit Engel¹ und Dschinn² sind vor allem poetische Vorstellungen gemeint, die innere Prozesse der Menschen anregen und begleiten, die jedoch nicht im wörtlichen Sinne zu verstehen sind. Manche dieser Vorstellungen und Bilder sind Teil eines kollektiven archetypischen Unbewussten und gleichzeitig Ausdruck des kosmischen Bewusstseins.

Dieses Buch ist nicht nur ein vertiefender und hilfreicher Begleiter für unsere innere abenteuerliche Reise. Zeigt es uns doch vielmehr:

Wenn wir zu Lebzeiten das Wesen der Seele als das immerwährende Lied der Schöpfung erkennen und entschlüsseln lernen – im Sinne des „Erkenne dich selbst“ – entsteht eine tiefen Gewissheit, dass „in Wirklichkeit der Tod nicht zur Seele gehört und somit auch nicht zum menschlichen Individuum. Das Leben lebt, der Tod stirbt.“ (Hazrat Inayat Khan)

Dann sind wir der „Mystik des ewigen Seins“ auf der Spur.

Uta Maria Baur und Josef Ries

¹ Engel (griech. / lat.: angelos / angelus): Bote. Die drei abrahamitischen Religionen kennen Engel als von Gott geschaffene Geistwesen. Im Hinduismus: Devatas (Sanskrit): gottgleiche feinstoffliche Wesen.

² Dschinn (arabisch): Wesen aus rauchlosem Feuer. Das Wort Genius stammt davon ab. In einem islamischen Umfeld sind die Dschinn so selbstverständlich wie die Engel für katholisch geprägte Menschen.

**TEXTE AUS „DIE SEELE“ VON
HAZRAT INAYAT KHAN MIT
KOMMENTAREN & MEDITATIONEN**

1

Was existierte vor der Schöpfung? Die Essenz, das wahrhaft Seiende, das einzige Sein. In welcher Form? Ohne Form. Als was? Als das Nichts. Die einzige Definition, die Worte geben können ist: das Absolute.

Unser Suchen beginnt vor dem Anfang. Bevor es irgendetwas gab, existierte Alles und Nichts. Das Alles-und-Nichts war überall und nirgends.

Worte gehören zur Form, doch unser Anfang liegt jenseits von Form. Deshalb können Worte uns nur bis zu einem bestimmten Punkt bringen. Das Wort Absolut versucht den Abstand zu verringern, und gelangt fast zum Ziel. Aber es hält inne und kehrt um, wenn es erkennt, dass das Unsagbare nicht gesagt werden kann.

* Meditation *

Wenn du einen Vogel in der Nähe singen hörst, richte deine Aufmerksamkeit darauf. Dann schließe behutsam die Ohren mit den Fingern. Lausche der Stille, die du dabei entdeckst. Kannst du erspüren, wie der Gesang des Vogels für immer in der Stille der Klanglosigkeit verweilt. Jetzt öffne deine Ohren. Kannst du spüren, wie sich die Stille großzügig in den Vogelgesang ergießt?

2

Bewusstsein ging hervor aus dem Absoluten, dem Bewusstsein der Existenz. Es gab nichts, dessen sich das Absolute bewusst sein konnte – außer der eigenen Existenz.

Bewusstsein *erwacht*. Woher wissen wir das? Weil wir jeden Morgen erwachen: Jeden Morgen erwachen wir aus dem Schlaf. Wir wenden uns von der Innenwelt der Außenwelt zu, um die aufgehende Sonne zu begrüßen. Wir reiben uns den Schlaf aus den Augen, ziehen die Decke von unserem Körper und rollen uns aus dem Bett.

* Meditation *

Bevor du dich schlafen legst, nimm dir vor, morgens langsam zu erwachen. Wenn du aufwachst, wache sehr langsam auf. Öffne nicht sofort die Augen. Bewege noch nicht den Körper. Gib dir die Möglichkeit aufzuwachen, aber nur das. Begnige dich mit dem Wachsein, ohne irgendetwas anzuschauen, an etwas zu denken oder etwas zu tun. Verweile für eine Minute oder zwei in einem Zustand einfacher, ungeschmückter Wachheit. Sei dir einfach bewusst, da zu sein.

3

Aus dem Bewusstsein der Existenz heraus entwickelte sich ein Gefühl, das Gefühl, dass Ich existiere. Diese Evolution formte das Ich, den Logos.

Du und ich sind unterschiedliche Menschen. Und doch bezeichnen wir uns beide mit dem gleichen Wort „Ich“. So wie alle Menschen in dieser und in jeder anderen vorstellbaren Welt. Ob ich hier bin oder woanders, deprimiert oder in gehobener Stimmung, ob ich mich schnell bewege oder an meinem Platz sitze, ich bin immer ich. Und du bist es auch, wo auch immer du bist und was auch immer du tust. Das Ich verändert sich niemals; es beobachtet einfach.

Hinter meinem und hinter deinem Ich befindet sich ein und dasselbe Ich. Für welchen Namen wir uns auch entscheiden, dieses gleiche Ich lebt in uns allen und erfährt das Leben durch uns alle.

* Meditation *

Schließe deine Augen. Was empfindest du? Bist du hungrig oder müde oder ruhelos? Akzeptiere deine Stimmung. Dann frage dich selbst: „Wer ist es, der oder die oder das so empfindet?“ Begegne dem Ich, das sich hungrig fühlt, oder müde oder ruhelos oder wie immer du dich fühlst. Erkenne es als das gleiche Ich, das alles gesehen, gefühlt und gekannt hat, was du in deinem Leben erfahren hast.

4

Mit dem Gefühl der Ich-heit zog sich sozusagen die dem Absoluten innewohnende Kraft zusammen. Mit anderen Worten, sie konzentrierte sich in einen Punkt. So bildete der alles durchdringende Glanz seine Mitte, und diese Mitte ist der göttliche Geist, oder auch das Licht. Dieses gebündelte Licht unterteilt das Sein in zwei Formen: das Licht und die Dunkelheit. Tatsächlich gibt es so etwas wie Dunkelheit nicht, Dunkelheit hat nie existiert; es handelt sich nur um weniger Licht im Vergleich zu mehr Licht.

Stelle dir vor, du versuchst Schach zu spielen, entweder nur mit weißen oder nur mit schwarzen Steinen. Kontrast erzeugt Konturen. Damit sich das eine Ich in den vielen Ichs erkennen kann, benötigt es Zeit und Raum. Durch Zeit und Raum wird das Allgemeine zum Besonderen. Im Webstuhl der Manifestation wird das Wollknäuel zum Teppich.

Zuerst war da Licht, aber nichts zu sehen. Dann zog sich das Licht in einen Punkt zusammen. Der Punkt trieb in die Leere. Plötzlich flimmerte es, es glühte und blitzte und sandte seine Strahlen in alle Richtungen aus. Das Universum und wir selbst sind der gewebte Bildteppich dieser Lichtstrahlen.

* Meditation *

Nimm die Qualität des Lichtes wahr, wenn der Tag sich zur Nacht neigt, und sich dann wieder die Nacht dem Tag ergibt. Beobachte, wie die Sonne am Morgen den Horizont durchbricht, den Himmel erleuchtet und lange Schatten über die Erde schickt. Am Mittag ist die Sonne zu hell, um sie anzuschauen, und Schatten gibt es kaum. Gegen Sonnenuntergang kommen die langen Schatten zurück, die Sonne versinkt in einer karminroten Glut, und der Himmel wandelt sich von Blau zu Schwarz. Erst dann erscheinen die Sterne und der Mond. Nimm wahr, dass jede Tages- und Nachtphase eine bestimmte Sicht ermöglicht. Beobachte, dass das Licht nie vollkommen verschwindet.

5

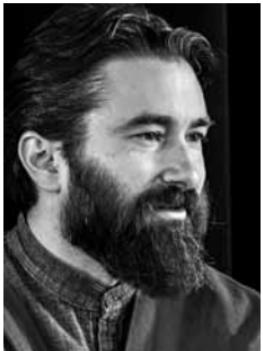
Das Licht und die Dunkelheit bildeten einen Raum, eine Form. Und das Phänomen von Licht und Schatten, das durch diesen Raum wirkte, trieb die Schöpfung voran, die immer größere und noch mehr Räume hervorbrachte. Jeder Akt der Manifestation mündete in einer Vielzahl von Formen.

Das Universum ist mit Sternenlicht und Schatten übersät. In dieser Vielfalt finden Myriaden von Geschöpfen ihre Nischen, um zum Leben zu erwachen und es zu vollenden. Das Universum ist ein ausgedehntes Reich, in dem es von kleinen und großen Lebensräumen nur so wimmelt. Jedes Habitat bietet seinen Bewohnern den perfekten Raum, um darin zu leben, zu atmen und sich zu erfreuen.

* Meditation *

Gehe durch die Räume deines Zuhause. Wenn du dankbar für den Schutz bist, den diese Räume bieten, drücke diese Dankbarkeit aus, in Gedanken und in deinem Herzen. Gehe bei nächster Gelegenheit nach draußen und wandere in der Gegend herum, grüße deine Nachbarn und andere, die des Weges kommen. Und danke erneut für den Raum, der sie beherbergt – den dazu gehörenden Straßen, den Bäumen, für die Luft und das Licht. Dann denke an die Erde als Ganze, an das Sonnensystem und an die Milchstraße. Bedanke dich für jede einzelne dieser Oasen. Es ist gut zu Hause zu sein.

ÜBER DEN AUTOR



Pir Zia Inayat Khan, Ph.D., geb. 1971 in Novato, Kalifornien, ist Gelehrter und Lehrer des Sufismus in der Tradition seines Großvaters, des Musikers und Mystikers Hazrat Inayat Khan. Er studierte Persisch und Urdu in London, Islamwissenschaft und Religionswissenschaften in North Carolina.

Ergänzend zur interreligiösen mystischen Ausbildung durch seinen Vater Pir Vilayat Inayat Khan studierte er Buddhismus unter der Obhut seiner Heiligkeit des Dalai Lama im indischen Dharamsala. Sufismus blieb jedoch das zentrale Thema seiner Studien. Er ist Präsident der Inayatiyya mit Gemeinschaften in aller Welt, Gründer der Suluk Academy, einer Schule für kontemplative Sufi-Studien sowie Buchautor.

Er lebt mit seiner Familie abwechselnd in Richmond, Virginia, USA und Suresnes, Frankreich.



Pir Zia Inayat Khan

Heilige Ströme

Die mystische Einheit der Religionen
und der Sufismus

Verlag Heilbronn 2023

ISBN 978-3-936246-53-7 | gebunden

Deutsche Übersetzung von
Mingled Waters

Gestützt auf den Koran, prophetische Überlieferungen, klassische Sufi-Sprüche, traditionelle Geschichten und Verse aus arabischen, persischen und Urdu-Divanen, untersucht „Heilige Ströme“ die inneren Lehren von Hinduismus, Buddhismus, Zoroastrismus, Judentum, Christentum und Islam aus der Perspektive der Sufi-Gnosis.

„Heilige Ströme“ erinnert uns auf vielfältige Weise an die Wurzeln unserer Existenz, unsere Perspektiven auf das Leben und an unsere Beziehung zum Göttlichen. Dabei zeigen die Beispiele aus den verschiedenen spirituellen Traditionen, wie viel Gemeinsames sich in diesen sehr poetischen Weisheiten verbirgt.

Weitere Bücher von Pir Zia Inayat Khan in deutscher Sprache:

Noor Inayat Khan – Leben und Werk

Band 1 des Gesamtwerkes in 4 Bänden von Noor Inayat Khan

Das Buch ist nur zusammen mit dem Gesamtwerk erhältlich

Verlag Heilbronn 2024 | gebunden | ISBN 978-3-936246-54-4

Die Sprache der Vögel

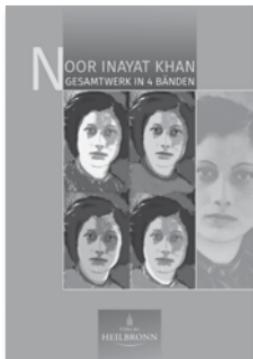
Aphorismen in 7 Sprachen

Verlag Heilbronn 2019 | gebunden | ISBN 978-3-936246-37-7

Ritterliche Tugenden im Alten Orient

Edelmut, Tapferkeit und mystische Suche

Verlag Heilbronn 2016 | gebunden | ISBN 978-3-936246-25-4



Noor Inayat Khan Pir Zia Inayat Khan

Gesamtwerk in 4 Bänden

PIR ZIA INAYAT KHAN: **Noor Inayat Khan – Leben und Werk**

In Band 1 gibt Dr. Zia Inayat Khan eine fundierte Einführung in Noor Inayat Khans Leben und Werk: Eine anschauliche Kontextualisierung aller Märchen, Essays etc., verbunden mit wertvollen biografischen Hintergrundinformationen zum Leben der Autorin. Auch für sich allein genommen eine fesselnde und lohnende Lektüre.

NOOR INAYAT KHAN: Zwanzig Jataka-Erzählungen

Die Jatakas, oder auch Geburtsgeschichten sind berühmte Legenden aus dem Leben Buddhas, basierend auf der Lehre von der Reinkarnation. Die Neuerzählungen der Autorin geben wirkungsvolle Impulse für ein harmonisches Miteinander, soziale Gerechtigkeit und Frieden.

NOOR INAYAT KHAN: Aède von Ozean und Land

Die Autorin gestaltet eine eigene und zugleich tiefer gehende Form dieser abenteuerlichen Heldenreise. In der darin verborgenen Seelengeschichte werden sich viele von uns wiederfinden. Unter den Händen Noor Inayat Khans erhält Homers Epos Odyssee ein neues, leuchtendes Gewand.

NOOR INAYAT KHAN: König Akbar und seine Tochter

Die meisten der Geschichten spielen in Europa, einige stammen aus Indien, und eine ist dem Masnavi von Rumi entnommen. Alle wollen sie erfreuen und inspirieren und enden überwiegend glücklich. Die Autorin gibt den Ängsten und Sehnsüchten der kindlichen Seele in uns eine Stimme.

Noor Inayat Khan: Gesamtwerk in 4 Bänden im Schuber
mit 45 Illustrationen von Natsuyo Koizumi und Henriëtte Willebeek Le Mair
Verlag Heilbronn 2024 | gebunden | ISBN 978-3-936246-54-4



Hazrat Inayat Khan
Pir Zia Inayat Khan

Ritterschaft des Herzens

40 Regeln für ein aufrechtes Leben

Die Ritterschaft des Herzens ist
Noor Inayat Khan gewidmet.

Kompass für eine Ethik der Achtsamkeit

Wie können wir die Welt, was auch immer geschieht, mit wachem Blick betrachten und den Herausforderungen des Lebens nicht nur in schwierigen Zeiten begegnen? Wie finden wir Wege, gesellschaftlich wieder mehr zusammenzuwachsen? Was kann uns dabei helfen?

Die 40 Regeln der Ritterlichkeit sind wie ein Blick in den Spiegel, der hilft, ethisches Verhalten zu üben und in unsere Beziehungen zu allen Wesen und uns selbst Achtsamkeit zu bringen. Neben jahrtausendealten Werten wie Gerechtigkeit, Fairness, Ausgewogenheit, Maßhalten, Mut, Weisheit und Großzügigkeit rückt heute die Achtung gegenüber allem Leben sowie eine universale Verantwortung in den Fokus.

Wer mit Sorgfalt und wacher Aufmerksamkeit mit den 40 Regeln arbeitet, kultiviert diese scheinbar selbstverständlichen ethischen Prinzipien und findet dabei noch ein weites Feld für Selbsterforschung und persönliche Entwicklung.

Ausführungen

Set: 40 Karten mit gebundenem 185-seitigem Begleitbuch,
mit Kartenhalter und Stülpschachtel
Verlag Heilbronn 2021 | ISBN 978-3-936246-40-7

Auch als gebundenes Einzelbuch erhältlich.
Der Inhalt ist identisch mit dem Begleitbuch des Sets.
Verlag Heilbronn 2021 | ISBN 978-3-936246-46-9

Reihe Mystische Texte

Mystik ist die Essenz und die Grundlage allen Wissens, aller Wissenschaft, Kunst, Philosophie, Religion und Literatur.

HAZRAT INAYAT KHAN



Das innere Leben

Den Sinn des Lebens verwirklichen

Das innere Leben bezieht sich auf die innere Entwicklung und Reise der menschlichen Seele. Mit dem inneren Leben ist ein Leben gemeint, das auf Vollkommenheit ausgerichtet ist.

Mystische Texte Band 1



Gebet – Atem der Seele

Interreligiöse Gebete

Das Gebet ist die unmittelbarste Kommunikation mit Gott. Mit seinen verschiedenen Aspekten steht es im Mittelpunkt jeder spirituellen Entwicklung.

Mystische Texte Band 2



Die Sprache des Kosmos

Das ganze Weltall – Felsen, Bäume, Tiere und selbst vom Menschen erschaffene Gegenstände sprechen zu uns, wenn wir ihre Stimme zu vernehmen wissen, wenn sie uns durch Intuition und Inspiration, die in uns aufsteigen, ihr Wesen und ihr Geheimnis offenbaren.

Mystische Texte Band 3



Charakter und Persönlichkeit

Die Persönlichkeit entdecken und erschaffen

Eine verwirklichte Persönlichkeit kann neue Lebensumstände schaffen, anstatt sie zu verschlimmern. Sie weiß, wie sie mit ihrer inneren Welt umgehen kann und welche Aufgaben sie in diesem Leben erfüllen sollte.

Mystische Texte Band 4

Centennial Edition

Hazrat Inayat Khan

13-bändige Jubiläumsausgabe

Die Werke von Hazrat Inayat Khan zählen zu den großen spirituellen Schätzen dieser Welt. Sie sind tief in der Sufi-Tradition verwurzelt und zugleich absolut einmalig in ihrem Erkenntnisgehalt und Ausdruck. Hazrat Inayat Khans Lehren sind heutzutage immer noch genauso wirkungsvoll und aussagekräftig wie vor einem Jahrhundert, als er sie zuerst vermittelt hat. Diese Lehren sprechen den Verstand und das Herz eines jeden Menschen sowie die Menschheit als Ganzes an.



Band 1 – Das innere Leben

Das innere Leben
Der Sinn des Lebens
Die Seele – woher und wohin
Der Weg der Erleuchtung
Verlag Heilbronn 2018 | 477 Seiten

Band 2 – Die Mystik des Klangs

Die Mystik des Klangs • Musik • Die Macht des Wortes
Die Sprache des Kosmos
Verlag Heilbronn 2019 | 323 Seiten

Band 3 – Die Kunst der Persönlichkeit

Entwicklung des Charakters • Die Kunst der Persönlichkeit
Ethik • Bewusstsein und Persönlichkeit
Kunst, Künstlerinnen und Künstler • Die Kunst der Musik
Verlag Heilbronn 2020 | 288 Seiten

Band 4 – Heilung und die Welt des Geistes

Gesundheit • Heilen • Mentale Reinigung
Die Welt des Geistes
Verlag Heilbronn 2022 | 415 Seiten

Alle zwei bis drei Jahre erscheint ein weiterer Band
Weitere und aktuelle Informationen unter: www.verlag-heilbronn.de

Hazrat Inayat Khan

Bücher für Menschen auf dem inneren Weg

Die Seele – woher und wohin

Die Reise der menschlichen Seele

2019 | gebunden | ISBN 978-3-936246-33-9

Die Harmonie der Welt

Wie wir miteinander leben

2022 | gebunden | ISBN 978-3-936246-50-6

Meisterschaft

Spirituelle Verwirklichung in dieser Welt

2018 | gebunden | ISBN 978-3-936246-36-0

Heilung aus der Tiefe der Seele

2020 | gebunden | ISBN 978-3-936246-37-7

Gebet – Atem der Seele

Gespräche des Menschen mit Gott

2018 | gebunden | ISBN 978-3-936246-27-8

Musik und kosmische Harmonie

Aus Musik wurde das Universum erschaffen

2023 | gebunden | ISBN 978-3-936246-49-0

Musik – Aus mystischer Sicht

Wer das Geheimnis des Klangs kennt,

kennt das gesamte Universum

2025 | gebunden | ISBN 978-3-936246-56-8

Die Gathas – Weisheit der Sufis

Lehren für seine Schülerinnen und Schüler

2016 | gebunden | ISBN 978-3-936246-18-6

Gayan, Vadan, Nirtan

Die Essenz der Lehre von Hazrat Inayat Khan

1996 | gebunden | ISBN 978-3-923000-83-8

Weitere Bücher von Hazrat Inayat Khan unter:

www.verlag-heilbronn.de

Spiritualität • Mystik • Meditation Universaler Sufismus

Sufibuch des Lebens – 99 Meditationen der Liebe
von Neil Douglas Klotz
2017 | gebunden | ISBN 978-3-936246-31-5

365 Tage Sufi-Weisheit
Ein spiritueller Begleiter für jeden Tag
von Hazrat Inayat Khan und Samuel L. Lewis
2018 | gebunden | ISBN 978-3-936246-36-0

Universelle Meditation
Rezepte für einen friedvollen Geist
Hooh Press 2010 | broschiert | ISBN 978-3-9813988-0-9

Meditation – Ein Thema für jeden Tag
Zitate aus dem Werk von Hazrat Inayat Khan
von Pir Vilayat Inayat Khan
2016 | gebunden | ISBN 978-3-936246-23-0

Medizin des Herzens
99 Heilungswege der Sufis
Wali Ali Meyer, Bilal Hyde, Faisal Muqqaddam, Shabda Khan
2020 | gebunden | ISBN 978-3-936246-20-9

Die Herz-Rhythmus-Meditation
Ein Praxisbuch für Energie, Freude und seelische Gesundheit
von Puran und Susanna Bair
2023 | gebunden | ISBN 978-3-936246-52-0

Gärten der Vision und Initiation
Die Lebensreise von Samuel L. Lewis
von Neil Douglas-Klotz
2022 | gebunden | ISBN 978-3-936246-51-3

Universaler Sufismus
Die Sufi-Lehre von Hazrat Inayat Khan
von Dr. Hendrikus J. Witteveen
1988 | broschiert | ISBN 978-3-923000-92-0

Im Fluss der endlosen Seele

„Die Reise der Seele ist eine, auf die wir uns alle begeben haben. Es ist eine Reise des Wunderbaren, der Herausforderung und der Entfaltung. Es ist ein Segen, eine solche Reise in Gesellschaft großer Seelen zu unternehmen. Und genau diesen Segen vermittelt dieses Buch. Hier finden wir nicht nur die Weisheit von Hazrat Inayat Khan, sondern auch die von Pir Zia Inayat Khan. Ihre beiden Stimmen vereinigen sich in einem Reisehandbuch, das nicht nur gelesen, sondern auch genutzt und wertgeschätzt werden sollte.“

– David Spangler, Autor von „Journey into Fire“

Der Sufi-Philosoph und Musiker Hazrat Inayat Khan zeichnete 1923 während einer Vortragsreihe in Suresnes, Paris die Reise der menschlichen Seele von ihrem Ursprung zu ihrem letztendlichen Ziel nach. Seine Sicht und Erfahrung der seelischen Wanderschaft sind ein Meisterwerk der klassischen mystischen Weltliteratur und wurden später in „Die Seele – woher und wohin“ veröffentlicht.

In „Die Mystik des ewigen Seins“ macht Inayat Khans Enkel und Nachfolger Pir Zia Inayat Khan diese zeitlose Lehre für spirituell Suchende von heute auf tiefgründige und faszinierende Weise verständlich und erfahrbar.

www.verlag-heilbronn.de

ISBN 978-3-936246-55-1



9 783936 246551

VERLAG
HEILBRONN